

Noch ehe ich dich suchte,

1. Noch e - he ich dich such - te längst be -
 sann, noch e - he ich dich wa -
 gann, hat-test du mich se -
 Blick, hat-test du mich schon im
 auf dem We - ge war, stan - dest du schon vor der
 liefst mir schon ent - ge - gen, als ich noch weit ent - fernt war von
 dir. Du stell - test kei - ne Fra - gen, als ich end - lich vor dir
 stand. Ich war um - hüllt von dei - ner Lie - be, be - rührt von dei - ner Hand.

2. Ich möchte bei dir bleiben in dem Haus, das Liebe heißt,
 will mich dir überlassen, deiner Güte, deinem Geist.
 Ich will die Freiheit lernen, die Verantwortung bejaht,
 ich will Vertrauen üben, im Denken, in der Tat.
 Ich möchte Liebe leben, aus der alles Leben fließt,
 und andern Menschen geben, was du mir gabst, was du mir bist.
 Denn du hast mich erwartet, du hattest mich im Blick,
 so fand ich den Weg nach Hause, so fand ich zu dir zurück.